

## Das Eichhörnchen

Mario Hubelsumm! Philosoph und  
Matrose. Zog vor Jahren in den  
Urwald von Bayern. Hat in einem  
Erdloch gelebt. Und sich dann zum  
Eichhörnchen verwandelt. Damit ist  
Mario Hunelsumm der Beweis.  
Für die erste menschl. Verwandlung.  
Zuerst hat sich sein Wille getäuscht.  
Und er wäre beinahe Psychologe  
geworden. Dann hat sein Denken  
falsch gespielt. Und er wäre beinahe  
als Boxer geendet. Aber dann haben  
sich die guten Kräfte behauptet. Und  
er wurde ein Eichhörnchen. Aber etwas  
humanes ist Ihm geblieben. Jedes mal  
wenn sich Journalisten nähern. Dann  
wirft er mit Nüssen!

Mario Hubelsumm war ein guter Mensch.  
Er hatte eine Freundin. Er hatte einen  
netten Chef. Er war in einem Ruderverein.  
Er war bei den Anonymen Alkoholikern  
engagiert. Aber dann stellte er fest.  
Seine Freundin hatte einen Freund. Sein  
Chef, hat ihm nicht genug bezahlt. Im  
Ruderverein, hat nur er gepudert. Bei  
den Anonymen Alkoholikern, ist er zum  
Trinker geworden. Und da ist ihm ein  
Licht aufgegangen. Was er als  
Philosoph und Matrose alles sein  
konnte. König kam da nicht in Frage.  
Clown war zu schwierig. Künstler war  
ihm zu bekloppt. Also, hat er sich eine  
Erdhöhle gesucht. Sich nur von Nüssen  
ernährt. Und wurde zum Eichhörnchen!

Mario Hubelsumm hat die Wahrheit des  
Lebens erkannt. Als Philosoph und  
Matrose. And Philosoph wollte er nicht  
mehr auf Wolken leben. Um mit dem  
Denken bunte Wiesen zu pflanzen. Um  
mit dem Schweigen die Welt zu

verändern. Um mit den Reden nur Engel  
zu beeindrucken. Und als Matrose hatte  
er auch genug. Immer über die Meere  
zu schippern. Um dann in jedem Hafen  
enttäuscht zu werden Von der falschen  
Frau. Von der falschen Liebe. Von dem  
falschen Glück. Von dem falschen Leben.  
Dann hatte er die Idee. Suche Dir ein  
Erdloch. In der Stille. In einem Wald.  
Und so wurde er zum Eichhörnchen.

Mario Hubelsumm hat keine Schriften  
hinterlassen. Keinen wichtigen Satz  
gesagt. Keinen Mensch beeindruckt. mit  
unbestechlicher Intelligenz. Mit reinem  
philosophischem Engagement. Mit  
Wahrheiten, die niemand braucht. Mit  
Kunst, die keiner will. Er war auch kein  
Besieger wilder Stürme. Kein Held der  
wilden Meere. Kein Matrose, der das  
endlose Meer interessant fand. Er  
mochte es einfach, wenn Heringe  
richtig Fußball spielten. Wenn Wale  
mit Pinguinen sprachen. Wenn Wellen  
an Suppe erinnerten. Und jede Angel  
eine Meerjungfrau fand. Warum er sich  
trotzdem in eine Höhle zurück zog. Um  
dann ein Eichhörnchen zu werden. Ist  
unbekannt!

Aber wenn Du heute durch den Wald  
gehst. Und Geist entdeckst Und ein  
Eichhörnchen in der Nähe ist. Und Du  
an dumme Zufälle denkst. An Wunder  
die es nicht geben kann. An Feste die  
nur der Träumer kennt. Und an Nächte,  
wo der Himmel klar ist. Und die Sterne  
im Bowling Center sind. Und der Mond  
mit seinem Therapeuten spricht. Und  
das Universum einen Chor gründet.  
Und Du einen Philosophen siehst. Der  
als Matrose verkleidet ist. Und der  
einen Döner in der Hand hält. Dann  
bist Du, der Zukunft der Welt begegnet.  
Dem Mensch, der in Wäldern lebt. In  
einfachen Erdhöhlen. Und zum

Eichhörnchen geworden ist!

Und ich moechte es hier sagen:

Wenn die Menschen nur noch das

Leben als Eichhoernchen moegen.

Dann liegt das nichte an den

Gruenen. Und der Politik von Ihnen.

Dann liegt das einfach an der Tatsache,

das es die Gruenen nicht geben duerfte.

(C)Klaus Lutz

PS. Am 12.5.2023 um 22:45 Uhr

Die Copyrights gesichert!

--

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)